

Herren Verbandskl Nord

TSG Eintracht Plankstadt : TTG 1947 Walldorf
Freitag, 02.12.2022, 20:00 Uhr

Wittmann bleibt gegen die TTG 1947 Walldorf ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam von der TSG Eintracht Plankstadt, als Alexander Wittmann sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste der TTG 1947 Walldorf perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Alexander Wittmann, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Zwischenzeitlich mussten Weis / Walter zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Czekalla / Schöppe aber dennoch sicher mit 11:6, 11:4, 8:11, 14:12 ein. Nicht ganz mithalten konnten Müller / Vierling, beim 8:11, 9:11, 11:8, 5:11 gegen Mendel / Jung, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Wittmann / Stückert machten indes mit Willoh / Meixner bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Es war ein langes Spiel, bis Karsten Weis seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Ralf Jung quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Christoph Mendel zunächst nicht gut aus, so gewann Gernot Müller im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Die richtige Taktik hatte Luca Vierling beim Erfolg in drei Sätzen gegen Holger Willoh ab dem ersten Ballwechsel. Völlig überlegen agierte Vierling hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Anlaufschwierigkeiten musste Alexander Wittmann zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Völlig ungefährdet war der Sieg von Sarah Walter gegen Leon Schöppe nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 8:11, 11:5, 11:7 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Eugen Stückert und Bernd Meixner, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte dann Karsten Weis gegen Christoph Mendel verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Mit nur einem Satzverlust ging Gernot Müller gegen Ralf Jung durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim 3:1-Erfolg gegen Valentin Czekalla kam Luca Vierling nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Alexander Wittmann hatte gegen Holger Willoh bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TSG Eintracht Plankstadt am 03.12.2022 gegen den TTC Hockenheim möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 04.12.2022 gegen den TTV Weinheim-West II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSG Eintracht Plankstadt

Doppel: Weis / Walter 1:0, Müller / Vierling 0:1, Wittmann / Stückert 1:0

Einzel: K. Weis 0:2, G. Müller 2:0, L. Vierling 2:0, A. Wittmann 2:0, S. Walter 1:0, E. Stückert 0:1

TTG 1947 Walldorf

Doppel: Mendel / Jung 1:0, Czekalla / Schöppe 0:1, Willoh / Meixner 0:1

Einzel: C. Mendel 1:1, R. Jung 1:1, V. Czekalla 0:2, H. Willoh 0:2, B. Meixner 1:0, L. Schöppe 0:1